

# Disclaimer

## 1. Zweck und Anwendungsbereich

Dies ist der offizielle Internetauftritt von bankentracker.ch unter [www.bankentracker.ch](http://www.bankentracker.ch), eine Dienstleistung der MM Asset Solutions GmbH, Grundstrasse 22 A, 6343 Rotkreuz (nachfolgend Anbieter). Diese Regeln über die Nutzung unseres Internetauftritts beziehen sich auf alle vom Anbieter betriebenen Webseiten. Die vom Anbieter auf der Website publizierten Informationen stellen weder eine Empfehlung noch ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgendwelcher Produkte oder Dienstleistungen dar.

Mit dem Besuch dieser Website erklärt sich der Nutzer mit den nachfolgenden Nutzungsbedingungen einverstanden. Sobald der Nutzer über die Webseite eine Bestellung abgibt, gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Bankentracker.ch. Inhalte dieser Website können jederzeit geändert, gelöscht oder zeitweise nicht veröffentlicht werden. Der Nutzer nimmt hiermit zur Kenntnis, dass er bei Verlassen der Webseiten des Anbieters wie durch Weiterleitung auf andere Webseiten mittels Links und Inserate (Offsite) den Nutzungsbedingungen des entsprechenden Webseiteninhabers unterliegt.

Dieser Disclaimer des Anbieters kann unter folgendem Link eingesehen und individuell abgespeichert und archiviert werden: [disclaimer\\_de.pdf](#).

## 2. Geistiges Eigentum

Der Anbieter behält sich für sämtliche auf der Plattform [www.bankentracker.ch](http://www.bankentracker.ch) durch den Anbieter publizierten Inhalte (Texte, Bilder, Software inkl. Source Code usw.) alle Rechte vor (Anbieters IP). Alle anderen auf der Plattform zitierten Warenzeichen, Produktnamen oder Firmennamen bzw. -logos stehen im Alleineigentum der jeweiligen Berechtigten. An Abbildungen, Zeichnungen, Source Codes und sonstigen Unterlagen behält sich der Anbieter die Eigentums- und Urheberrechte vor, sofern es sich um von ihm publizierte Inhalte handelt. Diese dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung vom Anbieter von Dritten weiterverwendet werden.

Alle Immaterialgüterrechte des Anbieters sind nach Schweizer und internationalem Recht geschützte Rechtsgüter, insbesondere geniessen sie Urheberrechtsschutz, Markenschutz, UWG-Schutz etc. Eine über das eingeräumte Nutzungsrecht erfolgte Nutzung, wie insbesondere das Kopieren, Reproduzieren, Modifizieren, Weiterverkaufen, Vertreiben, Extrahieren, Wiederverwenden, Übertragen, Veröffentlichen, Herunterladen, Wiedergeben oder eine andere Ausschöpfung davon, unabhängig vom verwendeten Mittel oder Medium, ist ohne die schriftliche Zustimmung des Anbieters oder des berechtigten Dritten strengstens verboten.

Bankentracker ist eine registrierte Marke des Anbieters. Die Marke des Anbieters darf in keiner Weise verwendet werden, dass die zu Täuschungen und/oder Irreführungen zwischen Kunden führen kann oder in einer sonstigen Weise den Anbieter in Misskredit bringt.

Der Anbieter bietet die Nutzung seiner Immaterialgüterrechte wie gesehen und er schliesst ausdrücklich, soweit gesetzlich zulässig, jegliche Gewährleistung für diese aus. Der Anbieter schliesst soweit gesetzlich zulässig sämtliche Verantwortlichkeit und Haftung für Schäden jedwelcher Art aus Immaterialgüterrechtsverletzung aus.

### **3. Analyisierte Gebühren**

Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass der Anbieter bemüht ist, die Korrektheit und Aktualität der auf der Website und in diesem Abschnitt 3 präsentierten Informationen und Resultate sicherzustellen, doch macht er weder eine explizite noch implizite Zusicherung oder Gewährleistung hinsichtlich deren Aktualität, Richtigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit. Der Anbieter behält sich ausdrücklich das Recht vor, die publizierten Informationen jederzeit zu ändern oder dem Zugriff der Öffentlichkeit zu entziehen.

Die analysierten Kosten und Gebühren von Schweizer Banken im Raum Deutschschweiz in den Kategorien (Grossbanken, Kantonalbanken Privatbanken, Regionalbanken, Sonstige, Online Broker) verstehen sich exklusive MwSt., werden ausschliesslich in Schweizer Franken (CHF) berechnet und werden jeweils auf ein volles Kalenderjahr (Haltedauer) gerechnet. Die analysierten Preise beziehen sich auf den Zeitpunkt der letzt verfügbaren, öffentlichen Ausgabe der Gebührenordnung des entsprechenden Anbieters bzw. Bank.

Die Mindestinvestitionssumme für die Auswertung beträgt CHF 50'000.-, da eine sinnvolle Anlagetätigkeit unterhalb dieses Betrags nicht zu empfehlen ist. Für die Investitionssumme sowie die Transaktionsvolumina wird der Einfachheit halber von geraden und runden Zahlen ausgegangen.

Es wird angenommen, dass die angegebene Investitionssumme gesamthaft investiert wird. Falls der Nutzer keine Angabe zur gewünschten Anzahl Transaktionen macht, kommt folgende Klausel zum Tragen: bis zu einer Investitionssumme bis CHF 200'000.- wird die 10%-Klausel angewandt, ab CHF 200'000.- die 5%-Klausel. Dies bedeutet, dass ein Investor mit einer Investitionssumme von beispielsweise CHF 500'000.-, 20 Transaktionen à CHF 25'000.- (5%) umsetzen wird. Dies entspricht der gemäss FINMA empfohlenen maximalen Grösse pro Position, sodass eine ausreichende Diversifikation des Portfolios gewährleistet ist.

Mindestgebühren finden entweder pro Depot, pro Position oder bei beiden gleichzeitig statt. Auch finden Minimumgebühren bei Transaktionen bzw. Courtagen statt. Im Falle eines E-Banking-Rabatts auf der Minimumgebühr wird dieser dann angewandt, wenn dies von der Bank explizit in der Gebührenordnung aufgeführt ist.

E-Banking-Rabatte auf Transaktionen bzw. Courtagen werden dann angewandt, wenn dies von der Bank explizit in derer Gebührenordnung aufgeführt ist.

Transaktionskosten bei Fonds entsprechen denjenigen Kosten einer Fondszeichnung. Rücknahmen (Verkäufe) können im Einzelfall kostenlos sein und werden der Vergleichbarkeit halber nicht berücksichtigt.

Sämtliche Berechnungen erfolgen exklusive Fremdgebühren und finden für den Börsenplatz CH Anwendung. Fremdgebühren können z.B. bei Transaktionen über ausländische Börsenplätze zusätzlich dazukommen und finden unabhängig von derjenigen Bank, über die gehandelt wird, statt. Auch können Fremdgebühren bei Fondszeichnungen, insbesondere bei speziellen, nicht börsengehandelten Fonds hinzutreten und werden in der Analyse nicht berücksichtigt.

Einzelne, punktuell auftretende, zusätzliche Gebühren und Abgaben wie beispielsweise die eidgenössische Stempelsteuer (0.075% vom Transaktionswert) werden nicht berücksichtigt, da diese bei sämtlichen Banken anfallen und insofern keine Auswirkung auf den Vergleich haben.

Falls bei einer Bank verschiedene Gebührenmodelle, insbesondere solche zur Verfügung stehen, die z.B. nur mit einer durch den Kunden im Voraus zu bestimmenden Anzahl Transaktionen (Tarifmodelle, Packages usw.) verfügbar sind, wendet der Anbieter jeweils das „Standard-Modell“ an, welches dem Kunden möglichst grosse Flexibilität bezüglich diesen Kriterien bietet. Sollte ein solches transparentes Modell nicht verfügbar sein, wird diese Bank vom Anbieter für die Analyse nicht berücksichtigt.

Vermögensverwaltungsmandate werden teils mit Direktanlagen, teils mit Fonds umgesetzt. Der Anbieter wendet, sofern die Bank explizit beide Modelle anbietet, die günstigere Variante (Fondsmandate) an.

Es gibt vereinzelte Banken, die nebst den analysierten Gebühren im Anlagegeschäft zuzüglich Kontoführungsspesen für die Führung eines Privatkontos bzw. Kontokorrent und/oder eine Administrationspauschale verlangen. Im Falle einer Administrationspauschale wird diese berücksichtigt. Kontoführungsgebühren dagegen sind in der Regel ab Beträgen > CHF 50'000.- inkludiert und werden somit nicht explizit miteinbezogen. Zudem wird in der Analyse der Einfachheit halber davon ausgegangen, dass die Investitionssumme gesamthaft investiert wird, insofern bedarf es allfälliger Spesen für separat parkierte Liquidität keiner expliziten Erwähnung.

In der Regel ist der Tarif für den Handel mit Aktien CH (Courtage) derselbe wie derjenige für den Handel mit Obligationen CH. Es kann aber vorkommen, dass dieser sich bei der einen oder anderen Bank dennoch minim unterscheidet. Der Anbieter hat in der Befragung beim Punkt „Anlageklassen“ beide (Aktien und Obligationen) unter „Direktanlagen“ zusammengefasst. Da der Nutzer im Falle der Auswahl von „Direktanlagen“ kein Verhältnis seiner gewünschten Quote Aktien zu Obligationen angeben kann, wird für die Auswertung der Einfachheit halber mit dem Tarif „Aktien“ gerechnet.

Im Falle von Banken, die bei einem Tarif (z.B. Courtagen), zusätzlich zum relativen %-Satz einen Pauschalzuschlag in CHF (Ticket Fee) verlangen, wird zwecks Vergleichbarkeit bzw. Darstellung eines korrekten (gemäss individueller Nutzerangaben) Endresultates das arithmetische Mittel zwischen den verfügbaren Volumenbändern (gem. Gebührenordnung) angewandt.

Tarife für eigene Fonds werden in der Auswertung nur bei solchen Banken berücksichtigt, die keinen Tarif für externe Fonds (3. Fonds) bekanntgeben bzw. anbieten. In der Regel geniessen eigene Fonds einen Rabatt und sind dadurch günstiger in der Depotführung (Depotgebühr). Im Gegenzug besteht bei diesen Banken ein geringeres, einfältigeres Angebot in der Fondsauswahl (der Kunde kann nur eigene Produkte auswählen). Aus Sicht des Kunden entsteht hier ein Trade-off zwischen einerseits höheren Kosten im Falle von externen Fonds, dafür grösserer Unabhängigkeit und Vielfalt des Angebots und vice-versa.

Retrozessionen: Diese finden in der Regel beim Erwerb von 3. Fonds statt. Externe Fondsanbieter bezahlen der Bank, welche die Fonds vertreibt, eine Vertriebsentschädigung, sogenannte Retrozessionen. Im Regelfall lässt die Bank den Entscheid, ob und in welcher Form sie Retrozessionen an Endkunden weitervergütet oder nicht, in ihr entsprechendes Gebührenmodell bzw. AGB's einfließen. Dies kann sich z.B. in Form tieferer Verwaltungskosten (Management Fees) des entsprechenden Fonds oder im Falle einer Weitervergütung, in entsprechend angepassten Depotgebühren niederschlagen. Da der Anbieter die offiziellen Preise & Konditionen sämtlicher analysierten Banken anwendet, sind allfällige Retrozessionen daher im Regelfall in den berechneten Preisen miteingeschlossen und bedürfen somit keiner expliziten Behandlung. Für eine tiefergehende Diskussion bzw. Verhandlung bezgl. dieser Thematik wird empfohlen, dies direkt bei der zuständigen Bank einzubringen.

Bei einigen Banken wird die Grundgebühr (Depotgebühr) nicht nach dem üblichen Stufentarif (Abstufung auf dem Totalbetrag gem. entspr. Volumenband), sondern nach einem Staffeltarif berechnet. Dabei wird auf dem gemäss Tarif definierten Teil des Depotwertes der nur für diesen Teil gültige Ansatz gerechnet. Der Anbieter wendet diese Art der Berechnung bei denjenigen Banken an, welche dies explizit im

öffentlichen Gebührentarif aufgeführt haben. Bei den anderen Banken wird der Stufentarif angewandt.

Spezialprodukte, welche i.d.R. von wenigen Kunden nachgefragt werden, besonderen Risiken und entspr. Aufklärung betr. Anlegerschutz unterliegen, wie z.B. Warrants & Optionen Futures oder Hedge Funds werden in der Auswertung als mögliche Anlageklassen nicht berücksichtigt.

Spezifische Dienstleistungen einer Bank, wie beispielsweise Finanzplanungen oder Steuer- und Erbschaftsberatungen, werden nicht berücksichtigt. Diese werden im Einzelfall individuell und meist nach Aufwand (Stundenansatz) verrechnet und können somit nicht sinnvoll verglichen werden.

#### **4. Haftungsausschluss des Anbieters**

Die Website Bankentracker.ch wird wie gesehen vom Anbieter angeboten und der Anbieter schliesst ausdrücklich, soweit gesetzlich zulässig, jegliche Gewährleistung für die Nutzung der Webseiten des Anbieters aus.

Der Anbieter haftet für direkten und unmittelbaren vorsätzlichen oder grobfahrlässig verschuldeten Schaden. Für übrige Schäden und Gewährleistungsansprüche, insbesondere auch entgangener Gewinn, indirekte und Folgeschäden, des Nutzers wie auch von Dritten wird die Haftung des Anbieters, soweit gesetzlich zulässig, vollumfänglich ausgeschlossen. Die Haftung für Schäden, die dem Nutzer infolge Publikation der Informationen auf der Website oder in der vergütungspflichtigen Kostenanalyse, Übermittlungsfehler, technischer Mängel, Überlastung, von Unterbrüchen (einschliesslich systembedingter Wartungs- und Pfllegetätigkeiten), jeglicher Zahlungsmethoden, rechtswidriger Eingriffe in Telekommunikationseinrichtungen oder Netzwerke durch Dritte oder infolge von Computerviren, Malware oder Trojanern entstehen, wird ausgeschlossen. Die Haftung für Hilfspersonen und Subunternehmer des Anbieters wird vollumfänglich ausgeschlossen.

Die auf der Website des Anbieters präsentierten Kostenanalysen und sonstigen Informationen stellen keine Empfehlungen des Anbieters dar und der Anbieter

übernimmt keinerlei Haftung für jegliche Schäden hieraus. Der Anbieter haftet nicht für Mängel und Störungen, die er nicht zu vertreten hat, vor allem nicht für Sicherheitsmängel und Betriebsausfälle des Nutzers oder anderen Drittunternehmen wie Internet Providern etc.

## **5. Haftung des Kunden**

Der Nutzer haftet dem Anbieter für alle Schäden, welche der Nutzer oder seine Hilfspersonen dem Anbieter im Zusammenhang mit der Nutzung der Webseite und/oder des Dienstes verursacht, egal aus welchem Rechtsgrund, vollumfänglich, soweit gesetzlich zulässig.

## **6. Geltendes Recht und Gerichtsstand**

Diese Nutzungsvereinbarung der Webseite von MM Asset Solutions GmbH unterliegt Schweizerischem Recht, unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und des Schweizerischen internationalen Privatrechts.

Gerichtsstand ist Zug. Vorbehalten bleiben allfällige gesetzlich zwingende Gerichtsstände.